
Subject: Hilfe! Es geht wieder los... oder ... HA durch Schilddrüsenbehandlung?
Posted by 10063 on Tue, 22 Jul 2008 18:12:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

vielleicht erinnern sich ja noch Einige an mich... ich war vor längerer Zeit schon einmal im Forum aktiv, als ich vor zwei bzw. drei Jahren zweimal über mehrere Monate recht heftigen diffusen HA hatte. Damals bin ich von Arzt zu Arzt gelaufen, habe die unterschiedlichsten Diagnosen erhalten. Geholfen hat mir letztlich keiner, sondern der HA hat sich gelegt, ohne dass ich die Ursache kannte.

Das ist gute 1,5 Jahre her. Meine Haare sind wieder nachgewachsen und ich dachte, das ganze Drama überstanden zu haben...

Seit etwa 2 Wochen merke ich allerdings, dass mir schon wieder deutlich mehr Haare als üblich ausfallen. Ich habe richtige Panik, dass sich nun alles wiederholt!!

Zwischenzeitlich hat sich bei mir gesundheitlich allerdings einiges getan. Vor etwa 1,5 Jahren - also als der letzte HA-Schub gerade besser wurde - habe ich die Pille nach über 10 Jahren Einnahme abgesetzt (was sich übrigens überhaupt nicht auf meine Haare ausgewirkt hat - der HA wurde trotzdem stetig besser). Nachdem ich danach über mehrere Monate keine Periode hatte, hat mich meine Gyn mit V. a. PCO-Syndrom zum Endokrinologen geschickt. Diese Diagnose wurde vom Endo bestätigt. Gleichzeitig stellte er eine Schilddrüsenunterfunktion bzw. Hashimoto fest, die nach seiner Aussage auch (mit) für die Zyklusstörungen verantwortlich sein könnte.

Ich bekam L-Thyroxin verschrieben, was ich jetzt seit 5 Monaten nehme. Tatsächlich bekam ich nach 2 Wochen Einnahme meine erste Periode seit langer Zeit und inzwischen scheint sich mein Zyklus langsam wieder einzupendeln...

So weit, so gut - wäre da nun nicht dieser Sch*** Haarausfall!!!!

Mir stellen sich jetzt folgende Fragen:

1. Kann der HA mit dem L-Thyroxin zusammenhängen? Kennt das jemand von den SD-Betroffenen hier? Evtl. ist die Dosierung ja zu hoch... Oder gibt es vielleicht so etwas wie eine "Erstverschlimmerung"? Ich habe mir heute einen Termin beim Endo geholt, hoffentlich weiss er Rat...

2. Ist es wahrscheinlich, dass der HA mit dem PCO-Syndrom zusammenhängt? Das würde mich eigentlich wundern, da die ersten HA-Schübe doch waren, als ich noch die Pille genommen habe, und das Absetzen der Pille keinerlei HA-Verschlechterung mit sich gebracht hat...

Mmmmh, ich bin irgendwie ratlos. Vielleicht hat ja jemand von Euch eine Idee???

Viele Grüße

Sandra
